Verband der PSD Banken e. V.

2022
JAHRESBERICHT

150 Jahre PSD Bank

Inhalt

Vorwort des Vorstandes 3

Verbandsarbeit im Überblick 4

Verlässliche und hochwertige Prüfungsqualität in einem herausfordernden Umfeld 6

Innovationen im Geschäftsjahr 2022 8

Nachhaltige Entwicklung und soziales Engagement in der PSD Bankengruppe 10

Das Geschäftsjahr der PSD Banken in Zahlen 32

Das Geschäftsjahr der Gesamtwirtschaft im Überblick 38

Gremien des Verbandes 43

So erreichen Sie uns 44

Dieter Jurgeit,
Verbandspräsident und Verbandsvorstand der PSD Banken e.V.

David Peters,
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater,
Mitglied des Vorstandes

Impressum

Herausgeber: Verband der PSD Banken e.V. (VPSD),
Dreizehnmorgenweg 36, 53175 Bonn, Tel. 0228 95904-0, www.psd-bank.de
Bildnachweis: Verband der PSD Banken e.V.
Produktion: Faktenkontor GmbH, www.faktenkontor.de
Copyright: Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung bedarf der vorherigen Zustimmung des VPSD.

Sehr geehrte Kund*innen und Geschäftsfreund*innen, liebe Mitglieder,

das Geschäftsjahr 2022 war für die PSD Bankengruppe ein ganz besonderes, denn wir feierten unser 150-jähriges Jubiläum. Mit Stolz dürfen wir uns als älteste Direktbank Deutschlands bezeichnen.

Bei der festlichen 150-Jahr-Feier in Berlin blickten alle Repräsentant*innen des genossenschaftlichen Verbundes (BVR/DGRV/Atruvia/DZ Bank etc.) auf die erfolgreiche Vergangenheit der PSD Gruppe zurück. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf unserem Sozialengagement, das wir in 14 Filmbeiträgen aus jeder Region anhand von beispielhaften Sozialprojekten der PSD Banken präsentierten. Mit Spenden in Höhe von 100 Mio. Euro haben wir als Gruppe in den vergangenen zehn Jahren unser soziales Engagement zum Ausdruck gebracht.

Die Blianz der PSD Bankengruppe zeigt ein erfreuliches Bild. Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr um zwei Prozent auf 28 Milliarden Euro gestiegen. Der Wachstumskurs wird somit fortgesetzt. Zudem konnten wir trotz der Herausforderungen im umkämpften Baufinanzierungsbereich unsere Kreditbestände um zwei Prozent auf 18.617 Millionen Euro (Vorjahr: 18.224 Millionen Euro) steigern.

Wir sind stolz auf das Erreichte und danken Ihnen für Ihr Vertrauen in die PSD Bankengruppe. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitarbeiter*innen. Durch ihren Einsatz sorgten sie dafür, dass wir unseren Kunden und Mitglieder*innen einen hohen Service anbieten konnten.

Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Kund*innen, Partner*innen, Geschäftsfreund*innen und Mitarbeiter*innen.

Dieter Jurgeit
Verbandspräsident und
Vorstandsvorsitzender

David Peters
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater,
Mitglied des Vorstandes

PSD Banken setzen Wachstumskurs erfolgreich fort

VERBANDSARBEIT
IM ÜBERBLICK

Plattformgeschäft boomt: Geschäftsjahr 2022 mit starken Ergebnissen abgeschlossen

Im Jahr 2022 konnten wir erneut unsere starke Position im Plattformgeschäft unter Beweis stellen. Der Vertrieb verzeichnete hier ein Plus von 5 Prozent auf 1.419 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr.

Besonders hervorzuheben ist die gute Bonität unseres Kreditportfolios, da die Abschreibungen mit nur 0,06 Prozent weiterhin äußerst gering blieben. Der Zinsüberschuss nahm um +6,3 Prozent auf 405,3 Mio. Euro zu und das Betriebsergebnis stieg um +11,4 Prozent auf 151,4 Mio. Euro (Vorjahr: 135,9 Mio. Euro). Die Einlagen reduzierten sich nur leicht um -2,6 Prozent auf 19,9 Mrd. Euro.

Im Dienstleistungsgeschäft konnten wir unsere Vermarktungserfolge weiter ausbauen, insbesondere im Fondsgeschäft mit der Union Investment. Die Provisionserträge stiegen erfreulicherweise um +13 Prozent auf 43,3 Mio. Euro (vorher 38,2 Mio. Euro). Die Gesamtkapital-Quote verbesserte sich erneut und weist mit 17 % eine gesunde Basis aus. Damit sind wir gut aufgestellt, um künftige Risiken sowie das Kreditwachstum mit eigenen Mitteln abzusichern.

Dieter Jurgeit, Verbandspräsident und Verbandsvorstand der PSD Banken e.V.

Verlässliche und hochwertige Prüfungsqualität in einem herausfordernden Umfeld

Als genossenschaftlichem Prüfungsverband obliegt dem Verband der PSD Banken e.V. die Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen der PSD Banken.

David Peters,
Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater,
Mitglied des Vorstandes

Insgesamt wurden im Jahr 2022 u.a. folgende Prüfungen durchgeführt bzw. abgeschlossen:

- **14** Jahresabschlussprüfungen, davon 14 Prüfungen nach § 53 GenG i.v. m § 340 HGB
- **14** Prüfungen nach GwG
- **14** Wertpapierdienstleistungsprüfungen
- **12** Depotprüfungen
- **2** Konzernabschlussprüfung

Zusätzlich wurden im Berichtsjahr bei den 14 PSD Banken Vorprüfungen zum Jahresabschluss 2022 vorgenommen. Die im Berichtsjahr 2022 vorgenommenen Prüfungen konnten uneingeschränkt vollständig und fristgerecht durchgeführt werden.

Effiziente Prüfungsplanung und -durchführung

Ausgangspunkt unserer Prüftätigkeit sind die institutsspezifischen Geschäftsprozesse. Wir verfolgen mit unserem risikoorientierten Ansatz das Ziel, eine angemessene Prüfungsstrategie zu entwickeln und festzulegen. Unsere Erfahrungen aus Prüfungen der Vorjahre und aus erfolgten Vorprüfungen sowie unser daraus gewonnenes Verständnis über das interne Kontroll- und Überwachungssystem der Banken sind zentrale Eckdaten für die Erstellung unserer effektiven Prüfungsprogramme. Schwerpunkte der Jahresabschlussprüfungen waren u.a. der Bereich IT-Systeme, die Gesamtbanksteuerung, das Risikomanagement und die Risikolage, das Kreditgeschäft, bankaufsichtsrechtliche Regelungen sowie die Ertragslage einschließlich der Eckwert- und Kapitalplanungen der PSD Banken.

Der Verband der PSD Banken e.V. verfügt über hochmotivierte und sehr gut ausbildete Prüfer*innen, die einen signifikanten Beitrag zu unserer hohen Leistungsbereitschaft und spürbaren Prüfungsqualität leisten.

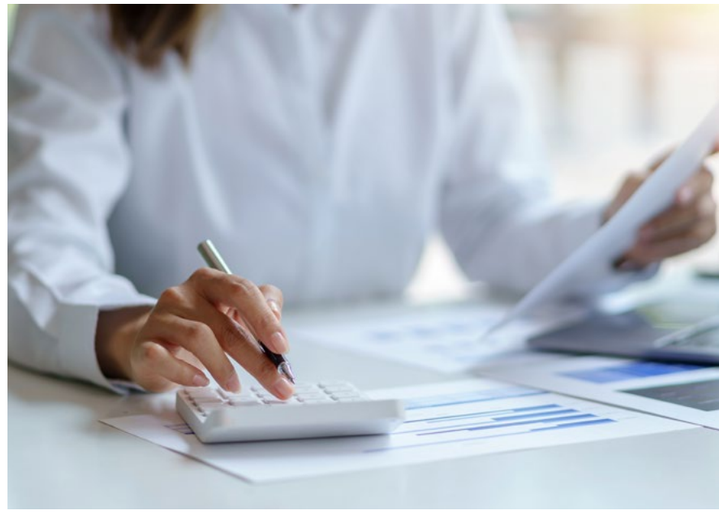
Als starker und verlässlicher Prüfungsverband tragen wir damit maßgeblich zur Finanzstabilität des genossenschaftlichen Verbundes bei und nehmen eine zentrale Funktion für unsere Stakeholder wahr.

Im Zuge der Kooperation mit dem Genossenschaftsverband Bayern (GVB) in den Bereichen Gesamtbanksteuerung und IT-Prüfung profitieren wir von zusätzlichem Spezialistenwissen.

Funktionsfähiges Qualitätssicherungssystem

Um Prüfungen sach- und fristgerecht auf einem hohen fachlichen Niveau und mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand durchführen zu können, optimieren wir permanent die gesamte Prüfungsabwicklung und passen uns stetig an Marktanforderungen an. Hierzu gehören insbesondere die Prüfungsplanung und -durchführung sowie die Berichterstattung, aber auch die zielgerichtete Fort- und Weiterbildung unserer Prüfer*innen.

Alle drei Jahre wird bei uns durch eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft eine externe Qualitätskontrolle durchgeführt. Im Jahr 2021 wurde eine externe Qualitätskontrolle mit sehr gutem Ergebnis ohne nennenswerte Beanstandungen durchgeführt, was das Resultat einer guten Praxisorganisation und einer hohen Prüfungsqualität ist.



Prüfung in Zeiten der Corona-Pandemie

Die PSD Banken und der Verband der PSD Banken wurden durch die Corona-Pandemie weiter vor Herausforderungen gestellt. Neben dem Schutz von Mitarbeitenden und Kunden*innen standen mögliche Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung und auf die Risikolage der PSD Banken im Mittelpunkt. Verschiedene bilanzielle und prüferische Fragestellungen unserer Mitgliedsinstitute wurden hierbei zielgerichtet mit einer hohen Qualität beantwortet.

Zudem war die übliche Prüfung „vor Ort" bei unseren Mitgliedsinstituten nicht vollumfänglich möglich. Auch in dieser Zeit zahlte es sich aus, dass wir in den vergangenen Jahren konsequent die Digitalisierung und Flexibilität unserer Prüfungen vorangetrieben haben. Die bereits seit Jahren etablierte digitale Prüfungsakte hat uns ermöglicht, die Prüfungen auch „remote" fristgerecht in der nötigen Qualität und ohne Effizienzverlust durchzuführen.

Prüfungsnahe Beratung und Betreuung

Mit dem Kompetenzfeld Grundsatzfragen und prüfungsnahe Beratung bieten wir den PSD Banken einen festen Ansprechpartner für Fragestellungen in den Themengebieten Rechnungswesen und Bilanzierung, Derivategeschäft und Revisionswesen. Zu den zahlreichen Anfragen der PSD Banken haben wir Lösungsvorschläge erarbeitet und Beurteilungen abgegeben.

In verschiedenen Tagungen und Seminaren haben wir die Fach- und Führungskräfte sowie Aufsichtsratsmitglieder der PSD Banken über aufsichtsrechtliche und rechnungslegungsrelevante Neuerungen umfassend informiert.

In diversen Arbeitskreisen und Gremien des BVR und des DGRV beteiligen wir uns an der Konsultation geplanter aufsichtsrechtlicher oder rechnungslegungsrelevanter Änderungen, wirken an der Erstellung von Arbeitshilfen und Verbundinterpretationen für die Genossenschaftsbanken mit und bringen unsere langjährige Erfahrung in der Prüfung und der Betreuung unserer Mitgliedsbanken zum Wohle unserer Mitglieder und der genossenschaftlichen Verbundgruppe ein.

Innovationen

Die PSD Bankengruppe ist die Wiege zahlreicher innovativer Entwicklungen, die die Weiterentwicklung der genossenschaftlichen Finanzgruppe unterstützen. So bildete die digitale Baufinanzierung der PSD Banken einen Grundstein für das heutige Ökosystem Bauen und Wohnen. Gleichzeitig haben die PSD Banken die digitale Auftragsverarbeitung entwickelt, welche eine Lösung zur Dunkelverarbeitung von Prozessen weit vor dem Marktstandard darstellt.

Im Rahmen ihrer Strategietagung 2022 traf die PSD-Bankengruppe eine strategische Grundsatzentscheidung für alle IT-Entwicklungen. Mit der klaren Positionierung „Atruvia First" sollen möglichst viele IT-Synergien gehoben und in die OKP-Plattform integrierte Lösungen geschaffen werden. Um doppelte Kostenbelastungen zu verhindern, entschied die PSD-Bankengruppe, ihre bisherige Eigenentwicklung in der Tochtergesellschaft „SGmbH" zu beenden und die strategische IT-Arbeit für die gesamte Bankengruppe auf eine neu gegründete Abteilung „Strategisches IT-Management" im Verband zu verlagern.

Gemeinsam mit der Atruvia, unserem langjährigen vertrauensvollen Partner, haben die PSD Banken eine Gremienstruktur geschaffen, in welche die Innovationskraft der PSD Bankengruppe in gemeinsamer Zusammenarbeit mit den neu etablierten Strukturen der Atruvia erhalten und eingebracht werden soll. Den Ausgangspunkt bildet der Atruvia-Beirat der PSD Banken, in dem die Vorstände mehrerer PSD Banken die strategischen Weichensteller sind. Künftig wird dieser durch das Strategieteam, bestehend aus Mitarbeitern des VPSD und Bankexperten einzelner PSD Banken, unterstützt. Das Strategieteam teilt sich die Themenvielfalt der Atruvia in sog. Value Streams auf. In den Value Streams ergänzen weitere Bankpraktiker die Arbeit des Strategieteams, sodass die Themenfülle sowohl in der Breite als auch in ausreichender Tiefe adressiert werden kann. Damit alle PSD Banken die daraus resultierende strategische Umsetzungsbegleitung in die jeweiligen PSD Banken tragen kann, werden diese fortlaufend in einem gemeinsamen Gremium über die wesentlichen Arbeiten informiert. Künftig sollen die aus dem Strategieteam sowie den Value Stream Teams resultierenden Unterstützungsleistungen die IT-Arbeit in den PSD Banken verstärken.

Die Kombination aus der strategischen IT-Arbeit der PSD Banken sowie der Verlässlichkeit der Atruvia als wichtigster IT-Dienstleister für die Bankengruppe soll die zukünftige IT sichergestellt und weiterentwickelt werden.

INNOVATIONEN IM
GESCHÄFTSJAHR 2022

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND SOZIALES ENGAGEMENT IN DER PSD BANKENGRUPPE

Der Verband unterstützt die PSD Bankengruppe im Rahmen eines bundesweiten Projektes bei der Umsetzung der Anforderungen im Themenfeld „Nachhaltigkeit/Sustainable Finance“

Im Jahr 2022 erfolgte die Weiterführung des strategischen 7+Projektes „Implementierung des Nachhaltigkeitsmanagements in der PSD Bankengruppe“ mit allen PSD Banken unter der Federführung des Verbandes. Hierbei wurde das Themenfeld Nachhaltigkeit / Sustainable Finance sowohl in der strategischen, als auch in der fachlich-regulatorischen Perspektive beleuchtet.

In der strategischen Perspektive ermöglichte ein strukturiertes Vorgehensmodell durch verschiedene Formate eine zielgerichtete Unterstützung der Banken. Einen Schwerpunkt bildeten hierbei bankindividuelle Workshops zur Aufnahme des IST-Zustandes, der Festlegung der künftigen Ausrichtung (Positionierung) und der Ableitung hierzu notwendiger Maßnahmen. Weitere Formate zur Unterstützung des Veränderungsmanagements und ein Rückblick auf den bisheriger Entwicklungspfad in der strategischen Dimension rundeten die Unterstützung sinnvoll ab.

In der fachlich-regulatorischen Perspektive wurden den PSD Banken aus den Teilprojekten „Beratung und Vertrieb“, „Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung“ und „Aufbau- und Ablauforganisation“ Umsetzungs- und Orientierungshilfen zur Verfügung gestellt. Beispiele hierfür sind ein Leitfaden für das Risikomanagement und die Gesamtbanksteuerung oder eine umfassende Schulungsmaßnahme zur sog. Nachhaltigkeitspräferenzabfrage.
Nachhaltigkeit / Sustainable Finance kann als umfassendes Querschnittsthema klassifiziert werden, dass in allen relevanten Bankbereichen ein Rolle spielt. Als ein zentraler Erfolgsfaktor in diesem dauerhaften und dynamischen Entwicklungsprozess wurde daher die Wissensvermittlung identifiziert. In der Folge ist es wichtig, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über ein einheitliches Verständnis verfügen und wertvolle Impulse seitens der Mitarbeitenden in die weitere Entwicklung des Themenfeldes aufgenommen werden. Als zentralen Impuls hat der Verband hierzu bei ersten PSD Banken eine grundlegende Schulung für alle Mitarbeitenden des jeweiligen Institutes durchgeführt, um das Nachhaltigkeitsverständnis zu fördern und allen ein Grundgerüst an die Hand zu geben, mit dem sie sich sicher in diesem Themenfeld bewegen können.

Um die weitere Nachhaltigkeitsarbeit in der PSD Bankengruppe zielgerichtet und praxisorientiert auszurichten wurde zudem die erste Bankenumfrage zu Nachhaltigkeit / Sustainable Finance durch den Verband durchgeführt. Hierbei wurden der Umsetzungsstand und insbesondere die Unterstützungsbedarfe der PSD Banken erfragt und hieraus die erforderliche und zielgerichtete weitere Unterstützung abgeleitet.
In den bundesweiten Projekten und Initiativen war der Verband der PSD Banken e.V. umfangreich eingebunden und engagiert.

NACHHALTIGKEIT/
SUSTAINABLE FINANCE

PSD Banken feiern 150-jähriges Bestehen mit Festakt in Berlin

Marija Kolak, Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken)

Den Höhepunkt des Jahres 2022 bildete der Festakt am 25. Oktober 2022 in Berlin, mit dem die Gruppe der PSD Banken ihr 150-jähriges Bestehen feierte. Eingeladen zu der vom Ex-Sportschau-Moderator Reinhold Beckmann moderierten Veranstaltung waren neben Vertreter*innen unserer PSD-Banken auch zahlreiche Ehrengäste. Zu diesen gehörten u. a. Marija Kolak (Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken), Daniel Quinten (Vorstandsmitglied des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken), Dr. Andreas Martin (Vorstandsmitglied des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken), Uwe Fröhlich (Co-Vorstandsvorsitzender der DZ Bank), Franz-Josef Holzenkamp (Präsident des Deutschen Raiffeisenverbandes sowie Präsident des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes) sowie zahlreichen Vorständen unserer Verbandsunternehmen.

Eröffnet wurden die Feierlichkeiten durch unseren Verbandspräsidenten mit einem Rückblick auf die traditionsreichen Geschichte der Banken. Die wichtigsten Meilensteine führten Verbandspräsident Dieter Jurgeit und Vorstandsmitglied David Peters in einer aufwändig produzierten Hologramm-Show vor. Diese begann mit der Gründung der späteren PSD Banken durch Generalpostmeister Heinrich von Stephan im Jahr 1872.

Ein weiterer historischer Meilenstein war die Loslösung von der Deutschen Post AG 1974, die den Weg hin zu einer der modernsten Direktbanken freimachte. Auch die Realisierung des Mitarbeiter*innen-Beteiligungsprogramms der Deutschen Telekom im Jahr 1996 war Teil der Präsentation. Damals sorgte die PSD Bankengruppe erfolgreich dafür, dass die 250.000 Mitarbei-

links: Dieter Jurgeit, Verbandspräsident und Verbandsvorstand der PSD Banken e.V.
rechts: David Peters,Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Mitglied des Vorstandes

ter*innen über Nacht zu Aktionär*innen und Mitinhaber*innen ihres Unternehmens wurden.

Anschließend schlugen Herr Jurgeit und Herr Peters den Bogen in die heutige Zeit und zur weiterhin starken Innovationskraft der Gruppe. Die Rolle als digitaler Vorreiter der Genossenschafts-Organisation untermauerten sie mit Leuchtturmprojekten wie zum Beispiel der 2020 eingeführten fallabschließenden digitalen Baufinanzierung.

Die Hologramm-Präsentation können Sie hier in voller Länge noch einmal sehen:

https://youtu.be/VHL6V3S0KnM

Ein weiteres Highlight der Jubiläumsfeier war der Auftritt von Marija Kolak, der Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Frau Kolak, die vor ihrem Amt als BVR-Präsidentin unter anderem dem Vorstand der Berliner Volksbank angehörte, ging in ihrem Grußwort auf die zahlreichen Verdienste der PSD Bankengruppe der letzten Jahrzehnte ein. Ganz besonders betonte sie das große Engagement des PSD Verbandes und die intensive Mitwirkung in wichtigen Gremien des BVR.

Nicole Mühle,
Hamburger Sopranistin

Neben Reden gehörten auch musikalische Darbietungen zum offiziellen Teil der Jubiläumsfeier. Mit ihrem breiten Repertoire von Oper über Operette und Musical bis hin zum Pop bot die Hamburger Sopranistin Nicole Mühle dem Publikum beste Unterhaltung.

Höhepunkt der Veranstaltung war die filmische Präsentation der Leuchtturmprojekte, mit denen exemplarisch das soziale Engagement PSD Banken vorgestellt wurde. Dieses Engagement ist fester Bestandteil der Bankengruppe. Worum es in den kurzen Videobeiträgen unserer PSD-Banken ging, erfahren Sie im nächsten Kapitel.

Noch mehr Eindrücke von der Veranstaltung können Sie in diesem Video sehen:

https://youtu.be/LWdLh11slP8

PSD Bank Nürnberg eG

Drogenhilfe Lilith e.V.

Lilith e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 1993 ehemals oder aktuell drogenabhängigen Frauen und deren Kindern hilft. Den Frauen soll ein drogenfreies, gewaltfreies Leben ermöglicht werden. Eines der Projekte des Vereins ist der Lilith Second Hand Laden. In einer Nähwerkstatt bereiten die Frauen gespendete Second-Hand-Damenmode wieder auf. Sie verkaufen die aufgehübschten Klamotten auch selbst im angeschlossenen Verkaufsraum. Der Textilkreislauf dient dem Umweltschutz und durch die Tätigkeit können sich die Beschäftigten häufig stabilisieren. Außerdem stärkt der Kundenkontakt die soziale Kompetenz. Mit den 27.000 Euro Fördergelder der PSD Bank Nürnberg konnten unter anderem die Arbeitsplätze der Frauen mit neuen Tischen ausgestattet und dadurch ergonomisch und modern gestaltet werden.

Wenn Sie mehr erfahren wollen über die Second-Hand-Boutique und ihre Mitarbeiterinnen, dann sehen sie sich diesen Film dazu an:

https://youtu.be/D4332GbfcC4

PSD Bank Hessen-Thüringen eG

Stiftung Mitmenschen/ Werkhof Darmstadt

Die PSD-Stiftung MitMenschen fördert seit 2006 benachteiligte Jugendliche. Mit 330.000 Euro unterstützt sie jährlich Initiativen, die jungen Menschen aus schwierigen Verhältnissen helfen, einen Schulabschluss zu machen oder eine Lehrstelle zu finden. Eines der geförderten Projekte ist der Werkhof Darmstadt. Der Verein macht Jugendliche, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance erhalten, bereit für eine Berufsausbildung. Sie können erste Erfahrungen an einer Werkbank machen und ihre sozialen Kompetenzen stärken. Die Jugendlichen, oft mit Migrationshintergrund, können im Werkhof in ihrem eigenen Tempo lernen und arbeiten. Einige können im Anschluss im Werkhof bleiben und dort eine Industriemechaniker: innen-Lehre machen. Durch die Fördergelder der Stiftung MitMenschen werden etwa beim Werkhof Darmstadt all die Dinge ermöglicht, die sinnvoll sind, aber nicht in der öffentlichen Förderung vorgesehen sind, wie erlebnispädagogische Maßnahmen.

Das Projekt und einige der Teilnehmer: innen können Sie in diesem kurzen Video näher kennen lernen:

https://youtu.be/6suG3F4rpsY

PSD Bank Kiel eG

Hospizverein Dänischer Wohld

Das Hospiz im Wohld betreut im Sterben liegende Menschen. Das 2020 eröffnete Hospiz bietet zehn Betten für unheilbar kranke Menschen, darunter auch zwei für schwerkranke Kinder und Jugendliche. Die Angehörigen können jederzeit zu Besuch kommen und übernachten. Denn eine wichtige Aufgabe des Hospizes ist die Trauerarbeit, also den Hinterbliebenen zur Seite zu stehen. Sowohl Sterbende als auch ihre Angehörigen können in möglichst angenehmer Atmosphäre Abschied nehmen. Es gibt auch kulturelle Veranstaltungen wie etwa Konzerte. Als eines der seltenen ländlichen Hospize liegt das großzügige Anwesen auf der Halbinsel Dänischer Wohld bei Gettorf. Das Projekt steht und fällt mit dem Engagement der ärztlichen Leiterin des Hospizes, Frau Dr. Friederike Boissevain. Sie hatte die Idee zur Gründung dieses Hospizes und begeisterte auch die PSD Bank Kiel dafür. Erst deren Engagement und finanzielle Hilfe ermöglichte die Verwirklichung dieses Hospiz-Projektes.

Einen Blick auf die Gründerin, das Hospiz und die wichtige Arbeit bietet Ihnen dieser kurze Film:

https://youtu.be/rJsJjSCWw_c

PSD Bank Braunschweig eG

Familienpaten Kinderschutzbund

Ehrenamtliche Familienpaten des Kinderschutzbundes kümmern sich um Kinder, junge Familien und Alleinerziehende in schwierigen Lebenssituationen. Die jungen Menschen und Familien erfahren durch die 29 Paten Vertrauen und Wertschätzung, außerdem wird die Eltern-Kind-Bindung gefördert. Eine Patenschaft dauert anderthalb bis zwei Jahre. In dieser Zeit besuchen die Ehrenamtliche einmal pro Woche die Familien und greifen ihnen bei alltäglichen Problemen unter die Arme und helfen dabei, ein soziales Netz aufzubauen und sie zu entlasten. Als persönliche, oft freundschaftliche Bezugspersonen füllen sie eine Betreuungslücke.

Die PSD Bank Braunschweig sorgt mit ihren Spendengeldern dafür, dass die Pat:innen in Vorbereitungskursen gut geschult werden, dass ein Leitfaden für die Betreuung erstellt wurde und ihr Einsatz koordiniert abläuft. In den vergangenen zwölf Jahren wurden rund 170.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie das Leuchtturm-Projekt der Familienpaten interessiert, vermittelt Ihnen dieser Film weitere Einblicke:

https://youtu.be/_8ezYqvTFvM

PSD Bank Hannover eG

Kestner Kids machen Kunst

Das Projekt „Kestnerkids machen Kunst“ führt Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren spielerisch an Kunst heran. Gemeinsam mit Kunstpädagog:innen erleben und erfahren die Kinder zunächst während einer kostenlosen Sonderführung die Kunstwerke der aktuellen Ausstellungen. Anschließend werden sie selbst kreativ, am beliebtesten ist dabei die gute alte Wachsmalkreide. Die Hoffnung der Kunstpädagog:innen ist, dass das frühe Kunsterlebnis jenen Funken entfacht, der sie später selbst zu Künstler:innen oder Kunstvermittler:innen werden lässt und dadurch die kulturelle Vielfalt der Region am Leben erhält. Die PSD Bank Hannover ermöglicht diese Workshops und zusätzlich das inhaltlich ähnliche Projekt „Kestnerkids machen Kunst plus“ für sozial benachteiligte Kinder aus Brennpunkt-Schulen. Während der Kontaktbeschränkungen aufgrund von Corona wurden von der Kunstvermittlung neue Formate wie digitale Workshops zu den aktuellen Ausstellungen entwickelt. Die KestnerKids gibt es hier im Film:

https://youtu.be/6RRc5UPth14

PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG

Stiftung Aufwind

Die soziale Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist das Ziel der PSD Stiftung Aufwind. Eines der unterstützten Projekte ist „Junge Menschen im Aufwind“, das straffällig gewordenen Jugendlichen hilft. Diese können über den Verein Arbeitsstunden ableisten und erhalten von den beiden Mitarbeiter:innen ein Rundum-Hilfspaket: Sie begleiten die Jugendlichen auch zum Arbeitsamt oder zur Schuldnerberatung. Ziel ist die Wiedereingliederung in den Alltag, etwa durch die Gewöhnung an eine Tagesstruktur. Die Jugendlichen werden durch Bewerbungstrainings zudem unterstützt und mit Computerkursen an eine geregelte Arbeit herangeführt. Die Jugendlichen können dank der Unterstützung durch die PSD Stiftung Aufwind sogar in einer eigenen Werkstatt für Holz- und Metallarbeiten praktische Erfahrung sammeln.

Die „Jungen Menschen im Aufwind“ können Sie in diesem Video kennenlernen:

https://youtu.be/DGq5Sd-1BIY

PSD Bank Berlin-Brandenburg eG

PSD HERZFAHRT

Ganz viel Herz und Engagement steckt im PSD-Projekt Herzfahrt Berlin: Eine Woche lang strampelten Hunderte Berliner im Rahmen einer weltweiten jährlichen Benefiz-Aktion mit dem Fahrrad auf dem Tempelhofer Feld ihre Runden. Um Spenden zu sammeln für die Behandlung von herzkranken Kindern in der Klinik für angeborene Herzfehler. Für jeden gefahrenen Kilometer spendete die PSD Bank zwanzig Cent. Rund 52.000 Euro kamen so zusammen. Mit dem Spendengeld kann die Klinik ein neues Diagnosegerät kaufen. Viele Herzprobleme lassen sich zweidimensional mit dem üblichen Ultraschall nicht darstellen. Das mit Hilfe der PSD Herzfahrt angeschaffte Gerät kombiniert mehrere 2-D-Schichten zu einem dreidimensionalen Bild und ermöglicht den Ärzt:innen dadurch einen viel genaueren Befund des Herzfehlers. Die Benefiz-Veranstaltung fand bereits zum neunten Mal statt.

Wenn Sie das Projekt ins Herz geschlossen haben, gewährt Ihnen folgendes Video einen kurzen Einblick:

https://youtu.be/T3bpcAJrdKY

PSD Bank Koblenz eG

AWO Rheinland

Jung und Alt miteinander in Verbindung zu bringen – dieses Anliegen ist Schwerpunkt des wohltätigen Engagements der PSD Bank Koblenz. Sie fördert daher Initiativen, die den Austausch der Generationen fördern. Ein Projekt bringt Bewohner:innen eines Seniorenzentrums mit Kindern der benachbarten Kindergärten und Schulen zusammen. Die PSD Bank sponsorte dafür etwa eine E-Rikscha, mit der jetzt die Kinder und Jugendlichen die Senior:innen auf eine Landpartie chauffieren. Dabei kommen die Generationen locker ins Gespräch und haben viel Spaß miteinander. Es geht um ein ungezwungenes Miteinander von Jung und Alt. In einem anderen geförderten Projekt kommt ein ökologisches Anliegen dazu: Im „essbaren Garten“ in Koblenz wird zusammen gegärtnert und die Junior:innen erfahren von den Senior:innen, welche Kräuter und Pflanzen da sprießen und wofür sie gut sind. Gesponsort wurde auch ein Bewegungsparcours, auf dem Jung und Alt Balance und Körperbewusstsein trainieren und sich dabei auch mal eine helfende Hand reichen.

Sehen Sie sich die Projekte in diesem kurzen Film an:

https://youtu.be/3Nz2i9a9A_A

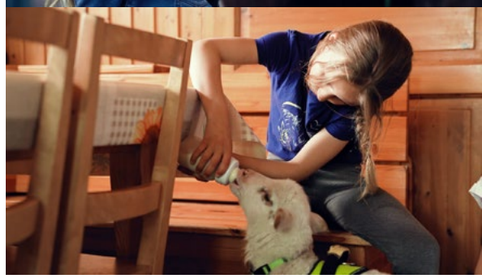
PSD Bank München eG

Fuggersche Siedlung Augsburg

Die Fuggerstadt Augsburg ist eine wohlhabende Stadt mit hohem Lebensstandard. Die Schattenseite: Das Wohnen ist für sozial Schwache, darunter auch viele Ältere, kaum mehr bezahlbar. Gut, dass es in Augsburg auch die älteste Sozialsiedlung der Welt gibt. Die Fuggersche Siedlung wurde 1521 gegründet. Sie bietet Unterstützung und Wohnraum für mittellose Menschen. Das Besondere: Die Mietwohnungen in der „Fuggerei" kosten nur knapp 1 Euro Jahresmiete. In der idyllischen Siedlung mit Gemeinschaftsgärten gibt es einen besonderen Zusammenhalt, jede und jeder kennt jeden. Mit den Spenden der PSD Bank München konnten Wohnungen renoviert werden und der Bau des „Fuggerei next 500" Pavillons wurde bezuschusst. Der preisgekrönte Holzbau in der Form einer Fuggereihäuserzeile soll als Schaufenster der Siedlung über die Fuggerei-Idee informieren und dieses Konzept noch weiter verbreiten. Denn das Konzept kann überall auf der Welt funktionieren.

Einen kurzen filmischen Hausbesuch in der Augsburger Fuggerei können Sie auf YouTube machen:

https://youtu.be/vcNxU1VhqeE



PSD Bank Nord eG

Kinderbauernhof Kirchdorf e.V.

Vielen Großstadt-Kindern mangelt es an Bezug zur Natur. Um das zu ändern, haben sich Eltern im Hamburger Süden zusammengetan und einen Kinderbauernhof gegründet, gefördert von der PSD Bank Nord. Die Natur- und Umweltbildung für die Kinder aus Kirchdorf Süd funktioniert ohne allzu viel nach Schulbank klingende Theorie. Schon, wenn die Kinder am Eingang des Bauernhofs auf eine freilaufende Ziege treffen oder ihnen ein Kaninchen entgegen hoppelt, fühlen sie sich sofort in einer anderen Welt. Das direkte Natur-Erlebnis verhilft gerade jungen Kindern intuitiv zu einem Bewusstsein für die Umwelt. Beim Eiersammeln im Hühnerstall verstehen die Kinder auch, dass die Eier nicht wirklich vom Discounterregal kommen. Natürlich dürfen sie die Tiere, es gibt etwa Ponys und Schweine, auch streicheln und vor allem helfen, sie zu pflegen. Die Kinder lernen durch die Betreuung „ihrer" Tiere, Verantwortung zu übernehmen. Sie lernen auch zu akzeptieren, wenn die Tiere ihre Ruhe haben wollen – und die Eltern, dass ihre Kinder deswegen schon mal mit einem Kratzer nach Hause kommen. Für die begleitenden Eltern ist der Besuch auf den Bauernhof eine willkommene Erholung vom Alltag. Kein Wunder, dass einige Kinder täglich zum Kurzurlaub auf ihrem Bauernhof kommen.

Genießen Sie einen Besuch auf dem Projekt-Bauernhof in folgendem Film:

https://youtu.be/fzxqa600deE

PSD Bank RheinNeckarSaar eG

Stiftung L(i)ebensWert

Soziales Engagement ist fester Teil der genetischen DNA der PSD Bank: mit dieser Überzeugung wurde vor zehn Jahren die Stiftung L(i)ebensWert gegründet. Heute unterstützt sie über 100 soziale Einrichtungen und die Hilfe erreichte schon über 200.000 Menschen. Unabhängige Beiräte sorgen dafür, dass die jährlich 400.000 Euro an Spendengeldern genau da landen, wo sie gebraucht werden. Damit die Hilfe verlässlich und schnell eine spürbare Wirkung erzeugt, fördert L(i)ebensWert vor allem Projekte mit einer bestimmten Größe und das mit hohen Geldsummen, die auch einen echten Wirkungsgrad produzieren. Gefördert wird etwa ein Mehrgenerationenhaus, ein Kältebus für Obdachlose im Winter oder ein Reiterhof für Menschen mit Behinderung. Bei vielen Projekten packen Bankmitarbeiter: innen auch selbst als Ehrenamtliche mit an.

Sehen Sie im Film, wen die Hilfe der Stiftung L(i)ebensWert erreicht:

https://youtu.be/KfqtRU72o2I

PSD Bank Rhein-Ruhr eG

Hispi Hilfe bei sprachlicher Integration

Das Projekt „Hispi – Hilfe bei der sprachlichen Integration“ hilft Flüchtlingen und sozialbenachteiligten Familien und Kindern, sich besser und schneller zu integrieren. Im Mittelpunkt stehen Deutschkurse für Kinder und Jugendliche. Denn die gemeinsam gesprochene Sprache ist die Basis für gegenseitiges Verständnis und für ein friedliches Miteinander aller Kulturen. Über 400 ehrenamtliche Helfer: innen bieten im Rahmen des Projekts neben Sprachkursen auch Workshops oder künstlerische und wissenschaftliche Projekte an, in denen die Deutschkenntnisse gleich gezielt angewendet werden können. Mit Hilfe der PSD Bank können sich die Kinder und Jugendlichen auch sportlich betätigen, beim Eishockey-Spiel mit dem Düsseldorfer Oberbürgermeister Stephan Keller in der Pause eines DEL-Spiels sogar auf ganz großer Bühne.

Erfahren Sie in diesem Film die Einzelheiten des Projekts:

https://youtu.be/Q-KaRZPlJa4

PSD Bank West eG

Bundesverband Herzkranker Kinder e.V.

Das Hilfsprojekt VEREINT! unterstützt mit Hilfe der PSD Bank West eG herzkranke Kinder und ihre Familien. Denn die sind großen Belastungen ausgesetzt. VEREINT! setzt an verschiedenen Stellen mit der Hilfe an. Ein „Mutmach-Paket“ mit Kuschel-Stofftier bekommen Kindern etwa vor einer medizinischen Herzbehandlung geschenkt. Die Eltern erhalten Beratungsangebote und Familien-Coaches, gemeinsame Familien-Wochenenden zum Erholen und Sportangebote wie ein Schwimmwochenende für die herzkranken Kinder.

In diesem Video sehen Sie, wie das Projekt dem kleinen herzkranken Max hilft und warum seine Familie jetzt selbst dafür Spenden sammelt:

https://youtu.be/mOLx1mxMdKE

PSD Bank Westfalen-Lippe eG

Gewinnsparverein

56 Mitarbeiter:innen, 56 Projekte, 56.000 Euro Fördersumme: Die Entscheidung, wie und wem aus Mitteln des Gewinnsparvereins geholfen wird, konnten im Jubiläumsjahr die Mitarbeitenden treffen. Die Bandbreite der unterstützten Anliegen zeigte, wie vielfältig und tief die Mitarbeitenden in ihrer Region verwurzelt sind und wie sehr den PSD-Mitarbeitenden das Helfen am Herzen liegt. Zu den so geförderten Herzensprojekten gehörten etwa die Kindertagesstätte Eichenaue, die Initiative Freundeskreis, die sich um traumatisierte Jugendliche kümmert, die DaSein Hospizbewegung Coesfeld, ein Sommerferienlager der Gemeinde St. Antonius Rheine, aber auch Karnevalsvereine, Schulprojekte, ein Akkordeonorchester und ein Tischtennisverein.

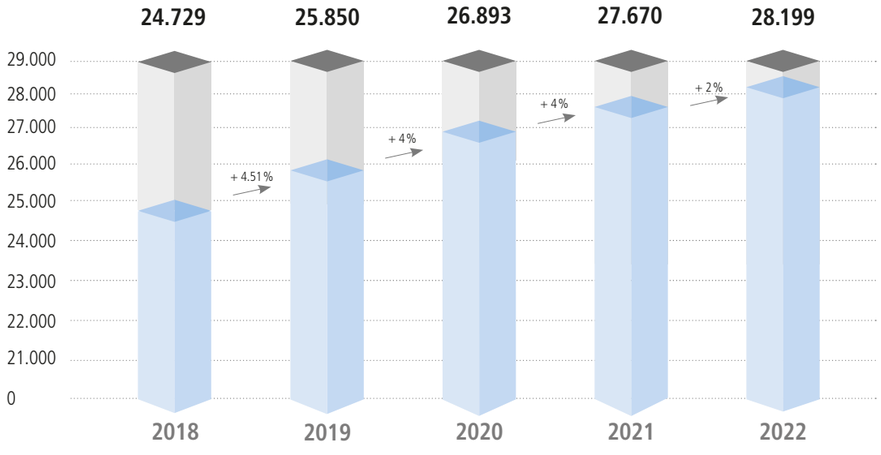
Lernen Sie einige von den 56 Herzensprojekten in diesem Film kennen:

https://youtu.be/KfqtRU72o2I

DAS GESCHÄFTSJAHR 2022 IN ZAHLEN

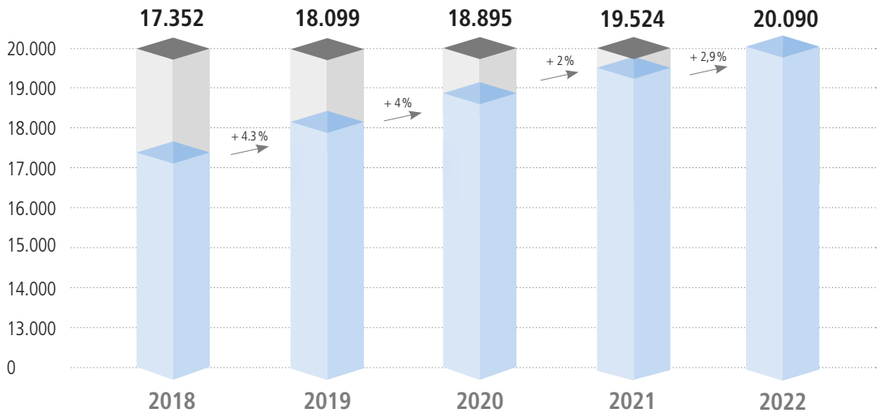
PSD Banken bleiben auf Wachstumskurs

DIE BILANZSUMME DER PSD BANKEN IN MIO. EURO



Die Bilanzsumme erhöhte sich im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um gut 500 Mio. Euro auf rund 28 Mrd. Euro. Das ist ein Anstieg um 2 Prozent.

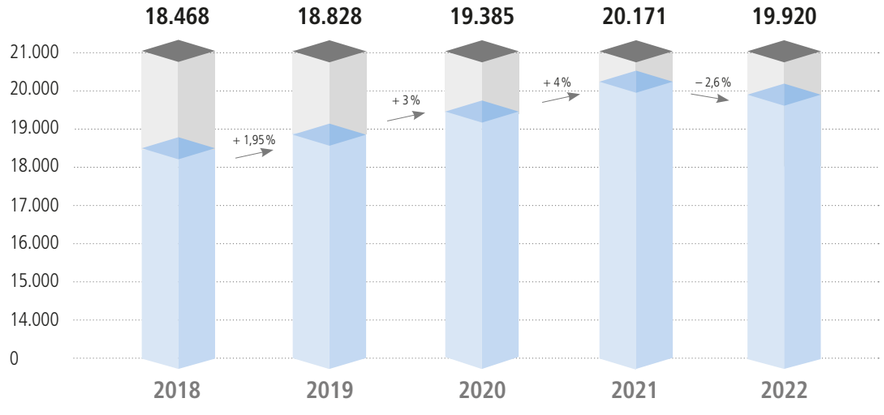
KREDITGESCHÄFT DER PSD BANKEN IN MIO. EURO



Der Großteil des Kreditgeschäfts der PSD Bankengruppe sind Baufinanzierungen (18.617 Mio. EUR). Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um weitere 2,9 Prozent angewachsen.

Stabilität erneut unter Beweis gestellt

KUNDENEINLAGEN DER PSD BANKEN IN MIO. EURO



Die Kund*inneneinlagen sind im Jahr 2022 um -2,6 Prozent gesunken.

STRUKTUR DER KUNDENEINLAGEN

	2021		2022	
	in Mio.	in %	in Mio.	in %
Sichteinlagen	9.627	47,7	9.639	48,38
Termineinlagen	2.213	11,0	2.221	11,15
Spareinlagen	8.331	41,3	8.065	40,48
Kundeneinlagen insgesamt	20.171	100,0	19.925	100,0

Bilanz fällt solide aus

KUMULIERTE BILANZ IN MIO. EURO DER 14 PSD BANKEN

	2021	2022	+/-
Aktiva			
Barreserve	736	401	-335
Forderungen an Kreditinstitute	943	1.077	134
Forderungen an Kunden	19.524	20.090	566
Wertpapiere	5.739	5.873	134
Sachanlagen	451	470	19
Übrige Aktiva	277	288	11
Bilanzsumme	27.670	28.199	529

Passiva			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.739	5.382	643
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	20.170	19.925	-245
Sichteinlagen	9.627	9.639	12
Termineinlagen	2.213	2.221	8
Spareinlagen	8.330	8.065	-265
Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0	0
Nachrangige Verbindlichkeiten/Genussrechte	264	245	-19
Fonds für allgemeine Bankrisiken	704	692	-12
Eigenkapital	1.580	1.661	81
Übrige Passiva	213	294	81
Bilanzsumme	27.670	28.199	529

Ertragslage bleibt stabil

KUMULIERTE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG IN TEUR (VEREINFACHTE DARSTELLUNG)

	2021	2022	+/-
Zinserträge	466.200	496.669	30.469
Zinsaufwendungen	86.075	91.403	5.328
Allg. Verwaltungsaufwendungen	270.403	280.117	9.714
Saldo sonstiger Erträge und Aufwendungen	-39.307	-96.291	-56.984
Steuern vom Einkommen und Ertrag	30.738	22.770	-7.968
Jahresüberschuss nach Steuern	39.677	6.088	-33.589

Übersicht über die Entwicklung der Wirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland

DAS GESCHÄFTSJAHR
DER GESAMTWIRTSCHAFT
IM ÜBERBLICK

Robustes BIP-Wachstum trotz Herausforderungen

Im Jahr 2022 verzeichnete das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) einen Anstieg um 1,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das kalenderbereinigte Wirtschaftswachstum betrug zwei Prozent. Die deutsche Wirtschaft sah sich 2022 mit Herausforderungen wie verschärften Engpässen bei Material und Lieferungen, deutlich steigenden Preisen für Nahrungsmittel, Fachkräftemangel sowie der andauernden, wenn auch im Verlauf des Jahres nachlassenden Corona-Pandemie konfrontiert. Trotz dieser nach wie vor schwierigen Bedingungen konnte sich die deutsche Wirtschaft insgesamt gut behaupten. Das BIP lag im Vergleich zum Jahr 2019, dem Jahr vor Beginn der Corona-Pandemie, um 0,7 Prozent höher.

PRIVATE KONSUMAUSGABEN LEGEN DEUTLICH ZU

	VERÄNDERUNGEN GEGENÜBER DEM VORJAHR IN PROZENT, PREISBEREINIGT:			WACHSTUMSBEITRÄGE ZUM PREISBEREINIGTEN BIP IN PROZENTPUNKTEN:		
	2020	**2021**	**2022**	**2020**	**2021**	**2022**
Private Konsumausgaben	-5,7	0,4	4,6	-2,9	0,2	2,3
Konsumausgaben des Staates	4,0	3,8	1,1	0,8	0,8	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	-2,3	1,2	0,2	-0,5	0,3	0,1
Bauinvestitionen	3,9	0,0	-1,6	0,4	0,0	-0,2
Ausrüstungsinvestitionen	-11,0	3,5	2,5	-0,8	0,2	0,2
Sonstige Anlagen	-3,3	1,0	2,1	-0,1	0,0	0,1
Bruttoinlandsprodukt (BIP)	-3,7	2,6	1,9			

Dienstleistungsbereiche wachsen deutlich

Im Jahr 2022 verzeichnete die preisbereinigte Bruttowertschöpfung insgesamt einen Anstieg um 1,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr 2021. Die Entwicklung in den verschiedenen Wirtschaftsbereichen war jedoch sehr unterschiedlich. Einige Dienstleistungsbereiche konnten von Nachholeffekten profitieren, nachdem die meisten Corona-Schutzmaßnahmen aufgehoben wurden. Besonders stark wuchs die Kreativ- und Unterhaltungsbranche, die zu den sonstigen Dienstleistern gehört (+6,3 Prozent). Auch Verkehr und Gastgewerbe profitierten von der Aufhebung der Schutzmaßnahmen, was zu einem starken Anstieg im Bereich Handel, Verkehr und Gastgewerbe führte (+4,0 Prozent). Der Handel hingegen verzeichnete einen Rückgang der Bruttowertschöpfung, nachdem sie im Vorjahr noch gestiegen war. Der Bereich Information und Kommunikation setzte sein langjähriges Wachstum fort und verzeichnete ebenfalls einen deutlichen Zuwachs (+3,6 Prozent).

Im Baugewerbe, das vergleichsweise gut durch die Corona-Krise gekommen war, führten jedoch Material- und Fachkräftemangel, hohe Baukosten und zunehmend schlechtere Finanzierungsbedingungen zu einem deutlichen Rückgang der Bruttowertschöpfung (-2,3 Prozent). Auch im Verarbeitenden Gewerbe wurde das Wachstum durch hohe Energiepreise und die eingeschränkte Verfügbarkeit von Vorprodukten gebremst. Hier war lediglich eine geringe Zunahme der Wirtschaftsleistung im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen (+0,2 Prozent). Das Verarbeitende Gewerbe litt insbesondere in der ersten Jahreshälfte 2022, ähnlich wie im Jahr 2021, unter gestörten internationalen Lieferketten. Zusätzlich kam es infolge des Kriegs in der Ukraine zu einem massiven Anstieg der Energiepreise.

Private Konsumausgaben stützen Wirtschaftswachstum

Im Jahr 2022 waren die privaten Konsumausgaben die Hauptstütze des deutschen Wirtschaftswachstums. Sie stiegen um 4,6 Prozent und erreichten fast das Vorkrisenniveau von 2019. Dies wurde durch die Aufhebung der meisten Corona-Schutzmaßnahmen im Frühjahr 2022 begünstigt. Besonders deutlich zeigte sich dies bei den Ausgaben für Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen sowie im Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur. Die privaten Haushalte gaben wieder mehr aus als im Vorjahr.

DAS GESCHÄFTSJAHR
DER GESAMTWIRTSCHAFT
IM ÜBERBLICK

Die staatlichen Konsumausgaben erhöhten sich im Vergleich zu den von Corona geprägten Jahren moderat um 1,1 Prozent. Der Staat investierte mehr Geld in die Versorgung und Unterbringung der zahlreichen Schutzsuchenden aus der Ukraine und anderen Ländern. Gleichzeitig sanken die staatlichen Ausgaben zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, obwohl weiterhin umfangreich Impfstoffe beschafft und finanziert wurden.

Die Bauinvestitionen gingen 2022 um 1,6 Prozent zurück, hauptsächlich aufgrund von fehlenden Baumaterialien und Fachkräftemangel im Hochbau und bei Wohnprojekten. Die anhaltend hohen Baupreise und steigenden Bauzinsen führten zu vermehrten Stornierungen gewerblicher und privater Bauvorhaben, was den negativen Trend bei den Bauinvestitionen verstärkte. Dagegen wurde in Ausrüstungen, insbesondere Maschinen, Geräte und Fahrzeuge, im Jahr 2022 preisbereinigt 2,5 Prozent mehr investiert als im Vorjahr.

Trotz starker Preisanstiege nahm der Außenhandel im Jahr 2022 zu. Deutschland exportierte 3,2 Prozent mehr Waren und Dienstleistungen, während die Importe noch stärker um 6,7 Prozent zunahmen. Dadurch dämpfte der Außenbeitrag insgesamt das BIP-Wachstum.

Beschäftigungszahlen auf Rekordniveau

Der Arbeitsmarkt behauptete sich im Jahr 2022 in einem weiterhin schwierigen Umfeld als robust. Die deutsche Wirtschaft erzielte ihre Leistung durchschnittlich mit 45,6 Millionen Erwerbstätigen, die ihren Arbeitsort in Deutschland hatten. Diese Zahl stieg um 1,3 Prozent beziehungsweise 589.000 Personen im Vergleich zum Vorjahr an und erreichte damit einen historischen Höchststand in Deutschland. Der Beschäftigungszuwachs konzentrierte sich vor allem auf sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und den Dienstleistungsbereich. Im Verarbeitenden Gewerbe stieg die Zahl der Erwerbstätigen 2022 nur leicht an und konnte somit die Beschäftigungsverluste der beiden Vorjahre nicht vollständig ausgleichen. Trotz des Fachkräftemangels verzeichnete das Baugewerbe erneut einen leichten Anstieg der Beschäftigungszahlen.

Energiekrise belastet Staatshaushalte

Im Jahr 2022 verzeichneten die staatlichen Haushalte vorläufigen Berechnungen zufolge ein Finanzierungsdefizit von 101,6 Milliarden Euro. Dieser Betrag war um etwa 33 Milliarden Euro niedriger als im Jahr 2021 (134,3 Milliarden Euro). Während die auslaufenden Corona-Maßnahmen den Staatshaushalt entlasteten, wurden diese Entlastungen durch neue Belastungen aufgrund der Energiekrise infolge des russischen Angriffskriegs in der Ukraine überlagert.

Um den stark steigenden Energiekosten entgegenzuwirken und Verbraucherinnen und Verbraucher sowie die Wirtschaft zu unterstützen, führte die Bundesregierung drei Entlastungspakete ein. Diese Maßnahmen führten zu erhöhten Staatsausgaben, die hauptsächlich vom Bund finanziert wurden. Das Defizit des Bundes (-117,6 Milliarden Euro) betrug im Jahr 2022 genauso viel wie im Jahr 2021 und war somit etwas höher als das Defizit des gesamten Staates. Die Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen erzielten jeweils leichte Finanzierungsüberschüsse.

Im Jahr 2022 betrug die Defizitquote des Staates im Vergleich zum nominalen BIP 2,6 Prozent. Diese Zahl war deutlich niedriger als in den beiden vorangegangenen Jahren.

Quellen und Links

https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/01/PD23_020_811.html

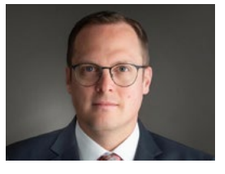
https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Volkswirtschaftliche-Gesamtrechnungen-Inlandsprodukt/Publikationen/Downloads-Inlandsprodukt/preisbereinigte-volumenangaben-jahr-pdf-5811111.pdf?__blob=publicationFile

Gremien des Verbandes

Vorstand

Dieter Jurgeit,
Vorstandsvorsitzender,
Verbandspräsident

David Peters,
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater,
Mitglied des Vorstandes



Vorsitzender des Verbandsrates in 2022

August-Wilhelm Albert,
PSD Bank Rhein Ruhr eG
(Vorsitzender des Verbandsrates)

Mitglieder des Verbandsrates

Joachim Rösemann
Josef Süß
Jürgen Sauer
Jens Fischer
Jörg Bercher
Jürgen Haschka
Linus Maier
Markus Brinkmann
Jürgen Ziegler (in 2022 ausgeschieden,
Nachfolger: Guido Nördershäuser von der PSD Bank Koblenz eG)
Thorsten Briest (in 2022 ausgeschieden,
Nachfolger: Jürgen Ahler von der PSD Bank Westfalen-Lippe eG)

Ansprechpartner & Standorte

Verband der PSD Banken e.V.
Dreizehnmorgenweg 36
53175 Bonn
Telefon 0228 95904-0
presse@vpsd.de

Bildnachweis: Verband der PSD Banken e.V., **shutterstock:** alb2018 (S. 13), Amnaj Khetsamtip (S. 7), Billion Photos (S. 40), cla78 (S. 1), Fit Ztudio (S. 32), Grand Warszawski (S. 42), Number1411 (S. 38), Panya_photo (S. 10), PopTika (S. 37), SFIO CRACHO (S. 8), Tapati Rinchumrus (S. 4), Troyan (S. 12)
Produktion: Faktenkontor GmbH, www.faktenkontor.de
Copyright: Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung bedarf der vorherigen Zustimmung des VPSD.

PSD Bank Berlin-Brandenburg eG
Handjerystr. 36
12159 Berlin
Tel. (030) 850 82 0
info@psd-bb.de

PSD Bank Braunschweig eG
Altstadtmarkt 11
38100 Braunschweig
Tel. (0531) 4712 0
info@psd-braunschweig.de

PSD Bank Hannover eG
Tannenbergallee 6
30163 Hannover
Telefon: (0511) 96653 0
info@psd-hannover.de

PSD Bank Hessen-Thüringen eG
Mergenthalerallee 31-33
65760 Eschborn
06196 / 938 4220
info@psdbank-ht.de

PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG
Philipp-Reis-Str. 1
76137 Karlsruhe
Tel. (0721) 9182 400
info@psd-kn.de

PSD Bank Kiel eG
Eggerstedtstraße 9
24103 Kiel
Tel. (0431) 9825 125
info@psd-kiel.de

PSD Bank Koblenz eG
Casinostr. 51
56068 Koblenz
Tel. (0261) 1301 0
info@psd-koblenz.de

PSD Bank West eG
Laurenzplatz 2
50667 Köln
Tel. (0221) 2770 0
info@psd-west.de

PSD Bank München eG
Max-Hempel-Str. 5
86153 Augsburg
Tel. (0821) 5049 333
presse@psd-muenchen.de

PSD Bank Nord eG
Schloßstr. 10
22041 Hamburg
Tel. (040) 53053 0
info@psd-nord.de

PSD Bank Nürnberg eG
Willy-Brandt-Platz 8
90402 Nürnberg
Tel. (0911) 2385 0
info@psd-nuernberg.de

PSD Bank RheinNeckarSaar eG
Deckerstr. 37-39
70372 Stuttgart
Tel. (0711) 90050 2900
info@psd-rns.de

PSD Bank Rhein-Ruhr eG
Bismarckstr. 102
40210 Düsseldorf
Tel. (0211) 1707 0
info@psd-rhein-ruhr.de

PSD Bank Westfalen-Lippe eG
Hafenplatz 2
48155 Münster
Tel. (0251) 1351 0
info@psd-wl.de

vpsd.de